

Virtuelles Jugendparlament 2010 diskutiert Videoüberwachung

Ab Freitag, 5. November, tagt bis zum nächsten Freitag, 12. November, das diesjährige Virtuelle Jugendparlament (Jupa), an welchem sich über www.jupa-zollikofen.ch alle 14- bis 18-jährigen Jugendlichen aus Zollikofen per Mausclick und Eingabe der persönlichen Codes an Abstimmungen beteiligen können. Sie haben dabei auch die Möglichkeit, mit den Berner Grossratsmitgliedern Natalie Imboden (Grüne) und Philippe Müller (FDP) über Sinn und Unsinn von Videoüberwachung im öffentlichen Raum zu diskutieren. Als mögliche Jugendpostulate stehen die Forderungen nach einer Renovierung der Weitsprunganlage, nach der Finanzierung eines grossen Spieltages und nach dem Bau von Beachvolleyballfeldern zur Diskussion. Im Weiteren haben sie Gelegenheit, einen Projektbeitrag zu verabschieden und können bestimmen, wer den mit 1'000 Franken dotierten "Prix Jeunes" erhalten soll.

Hinweis: Die aktuellen Diskussionsforen und Abstimmungsunterlagen werden auf www.jupa-zollikofen.ch am 5. November aufgeschaltet. Am 9. November findet eine Medienkonferenz statt, zu der die Einladung an die Medien bereits verschickt wurde.